

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Elbe-Elster

November 2025



Sperrfrist:
28.11.2025, 10:00 Uhr





Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Elbe-Elster

Berichtsmonat: November 2025

Erstellungsdatum: 25.11.2025

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 07.01.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Ost

Friedrichstraße 34

10969 Berlin

E-Mail:

Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de

Hotline:

Tel.: 030 / 555599-7373

Fax:

Fax: 030 / 555599-7375

Internet:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2025.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).

Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.

Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit

Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.

Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene

Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf

die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Elbe-Elster

November 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Elbe-Elster

November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.001	4.966	4.980	35	0,7	34	0,7	0,6	2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.164	3.134	3.189	30	1,0	-93	-2,9	-4,2	1,3
57,6% Männer	1.824	1.797	1.805	27	1,5	-88	-4,6	-5,3	-0,7
42,4% Frauen	1.340	1.337	1.384	3	0,2	-5	-0,4	-2,6	3,9
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	276	285	306	-9	-3,2	-10	-3,5	-2,4	5,9
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	72	67	-1	-1,4	1	1,4	-5,3	-1,5
40,6% 50 Jahre und älter	1.286	1.275	1.225	11	0,9	-35	-2,6	-3,2	-3,8
32,1% dar. 55 Jahre und älter	1.017	1.004	955	13	1,3	-12	-1,2	-2,9	-5,4
38,7% Langzeitarbeitslose	1.223	1.242	1.241	-19	-1,5	-88	-6,7	-3,9	-2,1
6,6% Schwerbehinderte Menschen	209	194	180	15	7,7	32	18,1	10,9	1,1
14,0% Ausländer	442	455	493	-13	-2,9	-128	-22,5	-21,8	-6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	730	625	-127	-17,4	43	7,7	-1,7	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	205	253	210	-48	-19,0	-4	-1,9	2,0	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	157	147	-33	-21,0	28	29,2	-10,3	5,8
seit Jahresbeginn	7.080	6.477	5.747	x	x	-304	-4,1	-5,1	-5,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	568	787	731	-219	-27,8	-2	-0,4	26,3	2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	149	237	196	-88	-37,1	13	9,6	28,1	-1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	225	213	-97	-43,1	16	14,3	77,2	10,4
seit Jahresbeginn	7.240	6.672	5.885	x	x	-133	-1,8	-1,9	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,4	6,4	6,2
dar. Männer	6,7	6,6	6,6	x	x	x	7,0	6,9	6,6
Frauen	5,7	5,7	5,9	x	x	x	5,7	5,8	5,7
15 bis unter 25 Jahre	6,9	7,1	7,6	x	x	x	7,5	7,6	7,6
15 bis unter 20 Jahre	5,0	5,1	4,7	x	x	x	5,3	5,7	5,1
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,4	x	x	x	5,7	5,7	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	5,8	x	x	x	6,3	6,3	6,1
Ausländer	22,6	23,2	25,2	x	x	x	32,3	32,9	29,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,8	6,9	x	x	x	7,0	7,1	6,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.372	3.333	3.364	39	1,2	21	0,6	-0,6	1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.881	3.852	3.891	29	0,8	2	0,1	-0,5	0,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.892	3.867	3.911	25	0,6	-4	-0,1	-0,6	0,7
Unterbeschäftigtequote	7,6	7,5	7,6	x	x	x	7,5	7,5	7,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.032	1.012	1.017	20	2,0	59	6,1	10,2	7,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.229	4.266	4.324	-37	-0,9	-72	-1,7	-3,3	-2,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.333	1.352	1.354	-19	-1,4	9	0,7	-1,3	1,0
Bedarfsgemeinschaften	3.400	3.443	3.491	-43	-1,2	-87	-2,5	-3,7	-2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	187	189	174	-2	-1,1	45	31,7	-9,1	5,5
Zugang seit Jahresbeginn	2.000	1.813	1.624	x	x	-11	-0,5	-3,0	-2,2
Bestand	1.118	1.096	1.128	22	2,0	-25	-2,2	-6,6	-6,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.746	1.716	1.665	30	1,7	152	9,5	14,2	13,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	988	993	973	-5	-0,5	62	6,7	12,6	11,3	
54,9% Männer	542	548	536	-6	-1,1	15	2,8	12,1	11,2	
45,1% Frauen	446	445	437	1	0,2	47	11,8	13,2	11,5	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	86	99	95	-13	-13,1	5	6,2	28,6	17,3	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	19	15	2	10,5	7	50,0	35,7	15,4	
49,2% 50 Jahre und älter	486	479	442	7	1,5	14	3,0	6,4	0,7	
40,3% dar. 55 Jahre und älter	398	389	346	9	2,3	14	3,6	5,4	-5,2	
10,8% Langzeitarbeitslose	107	112	100	-5	-4,5	-15	-12,3	1,8	-11,5	
8,0% Schwerbehinderte Menschen	79	69	67	10	14,5	15	23,4	13,1	9,8	
6,2% Ausländer	61	62	56	-1	-1,6	-9	-12,9	-11,4	-12,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	250	324	275	-74	-22,8	7	2,9	22,3	11,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	148	174	159	-26	-14,9	8	5,7	12,3	19,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	63	57	-18	-28,6	1	2,3	65,8	18,8	
seit Jahresbeginn	3.208	2.958	2.634	x	x	143	4,7	4,8	3,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	236	282	311	-46	-16,3	44	22,9	21,0	9,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	104	130	131	-26	-20,0	21	25,3	23,8	14,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	77	70	-35	-45,5	-1	-2,3	83,3	9,4	
seit Jahresbeginn	3.000	2.764	2.482	x	x	37	1,2	-0,3	-2,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7	
dar. Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,3	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,1	2,0	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
Ausländer	3,1	3,2	2,9	x	x	x	4,0	4,0	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.029	1.040	1.017	-11	-1,1	57	5,9	12,8	10,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.128	1.130	1.114	-2	-0,2	79	7,5	12,7	10,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.139	1.144	1.132	-5	-0,4	73	6,8	11,8	10,0	
Unterbeschäftigte	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,0	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.032	1.012	1.017	20	2,0	59	6,1	10,2	7,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.255	3.250	3.315	5	0,2	-118	-3,5	-5,3	-2,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.176	2.141	2.216	35	1,6	-155	-6,6	-10,3	-2,6	
58,9% Männer	1.282	1.249	1.269	33	2,6	-103	-7,4	-11,4	-4,9	
41,1% Frauen	894	892	947	2	0,2	-52	-5,5	-8,9	0,7	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	190	186	211	4	2,2	-15	-7,3	-13,5	1,4	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	53	52	-3	-5,7	-6	-10,7	-14,5	-5,5	
36,8% 50 Jahre und älter	800	796	783	4	0,5	-49	-5,8	-8,2	-6,2	
28,4% dar. 55 Jahre und älter	619	615	609	4	0,7	-26	-4,0	-7,5	-5,6	
51,3% Langzeitarbeitslose	1.116	1.130	1.141	-14	-1,2	-73	-6,1	-4,5	-1,1	
6,0% Schwerbehinderte Menschen	130	125	113	5	4,0	17	15,0	9,6	-3,4	
17,5% Ausländer	381	393	437	-12	-3,1	-119	-23,8	-23,2	-5,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	353	406	350	-53	-13,1	36	11,4	-15,1	-0,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	57	79	51	-22	-27,8	-12	-17,4	-15,1	-21,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	94	90	-15	-16,0	27	51,9	-31,4	-1,1	
seit Jahresbeginn	3.872	3.519	3.113	x	x	-447	-10,3	-12,1	-11,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	332	505	420	-173	-34,3	-46	-12,2	29,5	-2,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	45	107	65	-62	-57,9	-8	-15,1	33,8	-22,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	148	143	-62	-41,9	17	24,6	74,1	10,9	
seit Jahresbeginn	4.240	3.908	3.403	x	x	-170	-3,9	-3,1	-6,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,4	x	x	x	4,6	4,7	4,5	
dar. Männer	4,7	4,6	4,7	x	x	x	5,0	5,1	4,9	
Frauen	3,8	3,8	4,1	x	x	x	4,0	4,2	4,0	
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,6	5,2	x	x	x	5,4	5,6	5,4	
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,7	3,7	x	x	x	4,2	4,7	4,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,3	x	x	x	3,6	3,7	3,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,9	4,0	3,9	
Ausländer	19,5	20,1	22,3	x	x	x	28,3	29,0	26,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,8	x	x	x	5,0	5,2	4,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.343	2.293	2.347	50	2,2	-36	-1,5	-5,6	-1,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.753	2.722	2.777	31	1,1	-77	-2,7	-5,1	-2,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.753	2.723	2.779	30	1,1	-77	-2,7	-5,0	-2,6	
Unterbeschäftigte ³⁾	5,4	5,3	5,4	x	x	x	5,5	5,5	5,5	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.229	4.266	4.324	-37	-0,9	-72	-1,7	-3,3	-2,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.333	1.352	1.354	-19	-1,4	9	0,7	-1,3	1,0	
Bedarfsgemeinschaften	3.400	3.443	3.491	-43	-1,2	-87	-2,5	-3,7	-2,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

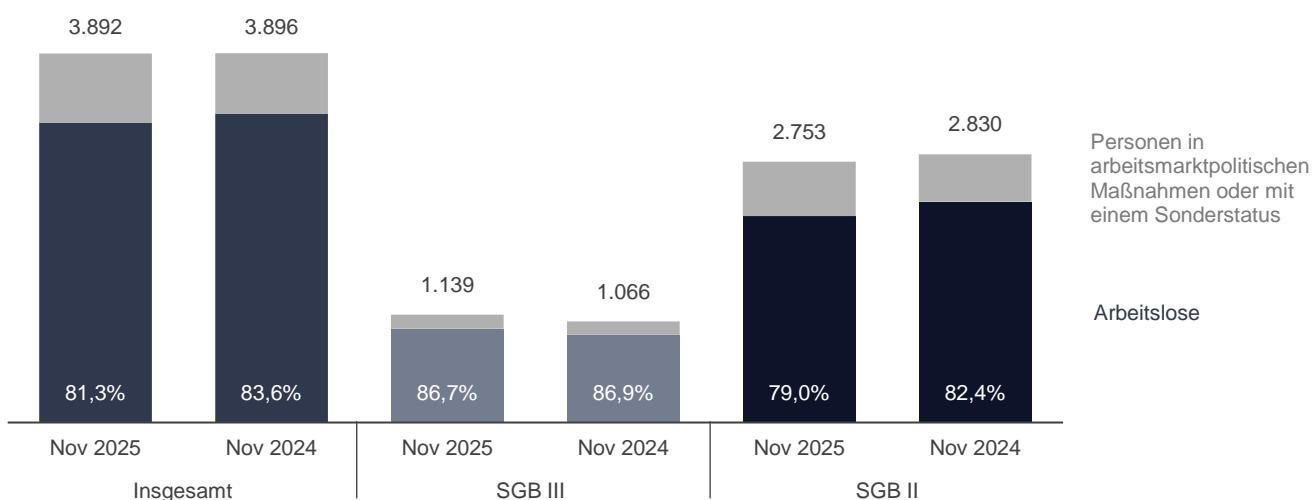
Komponenten der Unterbeschäftigung

Elbe-Elster

November 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Arbeitslosigkeit	3.164	3.134	30	1,0	-93	-2,9	-4,2	1,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	208	199	9	4,5	114	121,3	142,7	15,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	207	198	9	4,5	114	122,6	144,4	15,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.372	3.333	39	1,2	21	0,6	-0,6	1,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	509	519	-10	-1,9	-19	-3,6	0,2	-6,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	85	88	-3	-3,4	-7	-7,6	-11,1	-9,7
Arbeitsgelegenheiten	83	98	-15	-15,3	13	18,6	11,4	-14,1
Fremdförderung	228	219	9	4,1	-15	-6,2	1,9	-9,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	10	12	-2	-16,7	-13	-56,5	-47,8	-50,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	103	102	1	1,0	3	3,0	9,7	22,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.881	3.852	29	0,8	2	0,1	-0,5	0,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	15	-4	-26,7	-6	-35,3	-25,0	5,3
Gründungszuschuss	11	14	-3	-21,4	-6	-35,3	-30,0	-5,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-	x	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.892	3.867	25	0,6	-4	-0,1	-0,6	0,7
Unterbeschäftigte	7,6	7,5	x	x	x	7,5	7,5	7,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,3	81,0	x	x	x	83,6	84,1	81,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

November 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	988	993	-5	-0,5	62	6,7	12,6	11,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	41	47	-6	-12,8	-5	-10,9	17,5	-12,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	41	47	-6	-12,8	-5	-10,9	17,5	-12,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.029	1.040	-11	-1,1	57	5,9	12,8	10,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	99	90	9	10,0	22	28,6	11,1	12,8
Berufliche Weiterbildung inklusive	54	52	2	3,8	7	14,9	10,6	13,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	10	8	2	25,0	-	-	-	100,0
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	35	30	5	16,7	15	75,0	15,4	5,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.128	1.130	-2	-0,2	79	7,5	12,7	10,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	14	-3	-21,4	-6	-35,3	-30,0	-5,3
Gründungszuschuss	11	14	-3	-21,4	-6	-35,3	-30,0	-5,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.139	1.144	-5	-0,4	73	6,8	11,8	10,0
Unterbeschäftigtequote	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,7	86,8	x	x	x	86,9	86,2	84,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.176	2.141	35	1,6	-155	-6,6	-10,3	-2,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	167	152	15	9,9	119	247,9	x	28,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	166	151	15	9,9	119	x	x	28,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.343	2.293	50	2,2	-36	-1,5	-5,6	-1,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	410	429	-19	-4,4	-41	-9,1	-1,8	-9,7
Berufliche Weiterbildung inklusive	31	36	-5	-13,9	-14	-31,1	-30,8	-30,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	83	98	-15	-15,3	13	18,6	11,4	-14,1
Arbeitsgelegenheiten	218	211	7	3,3	-15	-6,4	1,9	-11,2
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	10	12	-2	-16,7	-13	-56,5	-47,8	-50,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	68	72	-4	-5,6	-12	-15,0	7,5	31,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.753	2.722	31	1,1	-77	-2,7	-5,1	-2,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	*	*	*	-	x	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-	x	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.753	2.723	30	1,1	-77	-2,7	-5,0	-2,6
Unterbeschäftigtequote	5,4	5,3	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,0	78,6	x	x	x	82,4	83,3	79,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

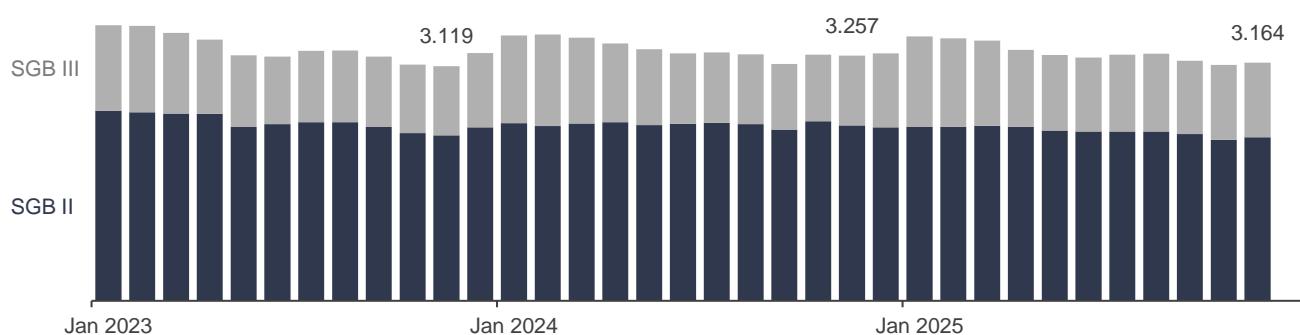
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Elbe-Elster

November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im November um 30 auf 3.164 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 93 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 6,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 988, das sind 5 weniger als im Vormonat und 62 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.176 Arbeitslose, das ist ein Plus von 35 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2024 waren es 155 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	3.164	30	1,0	-93	-2,9	6,2	6,2	6,4
Männer	1.824	27	1,5	-88	-4,6	6,7	6,6	7,0
Frauen	1.340	3	0,2	-5	-0,4	5,7	5,7	5,7
15 bis unter 25 Jahre	276	-9	-3,2	-10	-3,5	6,9	7,1	7,5
15 bis unter 20 Jahre	71	-1	-1,4	1	1,4	5,0	5,1	5,3
50 Jahre und älter	1.286	11	0,9	-35	-2,6	5,6	5,6	5,7
55 Jahre und älter	1.017	13	1,3	-12	-1,2	6,2	6,2	6,3
Deutsche	2.722	43	1,6	35	1,3	5,6	5,5	5,5
Ausländer	442	-13	-2,9	-128	-22,5	22,6	23,2	32,3
Rechtskreis SGB III	988	-5	-0,5	62	6,7	2,0	2,0	1,8
Männer	542	-6	-1,1	15	2,8	2,0	2,0	1,9
Frauen	446	1	0,2	47	11,8	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	86	-13	-13,1	5	6,2	2,1	2,5	2,1
15 bis unter 20 Jahre	21	2	10,5	7	50,0	1,5	1,3	1,1
50 Jahre und älter	486	7	1,5	14	3,0	2,2	2,2	2,1
55 Jahre und älter	398	9	2,3	14	3,6	2,6	2,5	2,4
Deutsche	927	-4	-0,4	71	8,3	1,9	1,9	1,7
Ausländer	61	-1	-1,6	-9	-12,9	3,1	3,2	4,0
Rechtskreis SGB II	2.176	35	1,6	-155	-6,6	4,3	4,2	4,6
Männer	1.282	33	2,6	-103	-7,4	4,7	4,6	5,0
Frauen	894	2	0,2	-52	-5,5	3,8	3,8	4,0
15 bis unter 25 Jahre	190	4	2,2	-15	-7,3	4,7	4,6	5,4
15 bis unter 20 Jahre	50	-3	-5,7	-6	-10,7	3,5	3,7	4,2
50 Jahre und älter	800	4	0,5	-49	-5,8	3,4	3,4	3,6
55 Jahre und älter	619	4	0,7	-26	-4,0	3,6	3,6	3,9
Deutsche	1.795	47	2,7	-36	-2,0	3,7	3,6	3,7
Ausländer	381	-12	-3,1	-119	-23,8	19,5	20,1	28,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

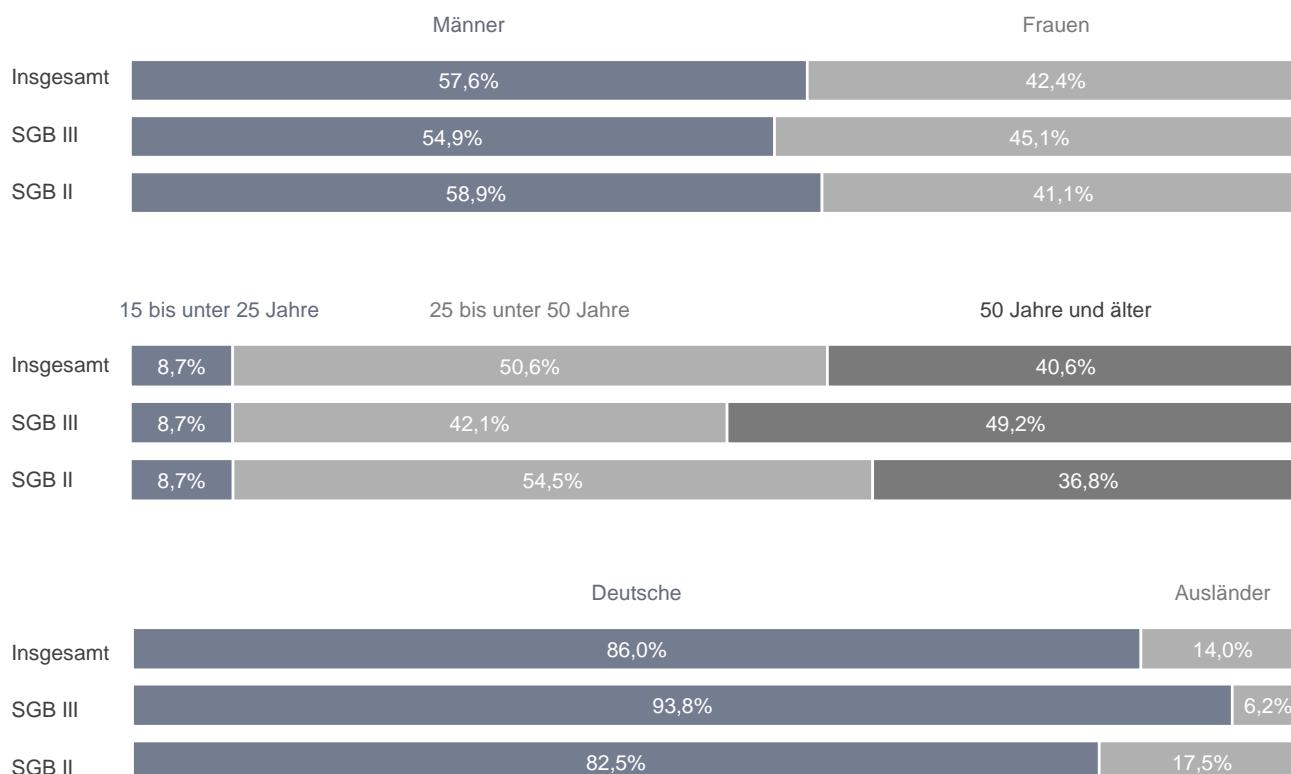
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

November 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von -22% bei Ausländern bis +1% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

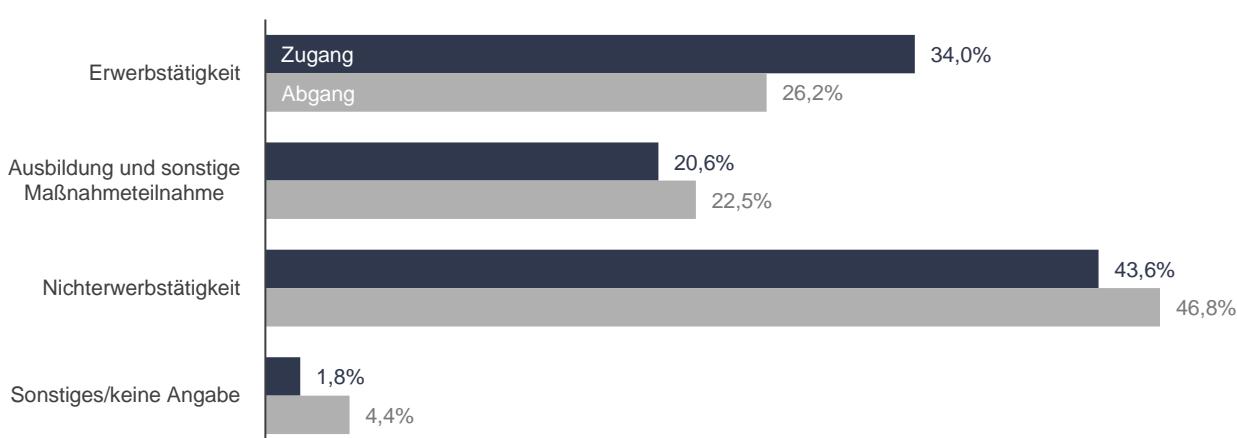
[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

November 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 603 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 43 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 568 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Jahresbeginn gab es 7.080 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 304 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.240 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 133 Abmeldungen. Im November meldeten sich 205 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 149 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 13 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	603	-127	-17,4	43	7,7	7.080	-304	-4,1		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	205	-48	-19,0	-4	-1,9	2.368	-25	-1,0		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	173	-20	-10,4	-3	-1,7	2.100	24	1,2		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	-26	-57,8	-7	-26,9	163	-77	-32,1		
Selbstständigkeit	5	-	-	*	*	35	12	52,2		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	124	-33	-21,0	28	29,2	1.609	-21	-1,3		
Nichterwerbstätigkeit	263	-44	-14,3	23	9,6	2.905	-180	-5,8		
dar. Arbeitsunfähigkeit	160	-27	-14,4	7	4,6	1.803	-73	-3,9		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	93	-9	-8,8	15	19,2	949	-128	-11,9		
Sonstiges/keine Angabe	11	-2	-15,4	-4	-26,7	198	-78	-28,3		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	568	-219	-27,8	-2	-0,4	7.240	-133	-1,8		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	149	-88	-37,1	13	9,6	2.065	-83	-3,9		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	137	-51	-27,1	15	12,3	1.772	-27	-1,5		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-29	-78,4	-2	-20,0	204	-48	-19,0		
Selbstständigkeit	*	*	*	*	*	49	-4	-7,5		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	128	-97	-43,1	16	14,3	1.686	74	4,6		
Nichterwerbstätigkeit	266	-33	-11,0	-6	-2,2	3.152	-54	-1,7		
dar. Arbeitsunfähigkeit	168	-18	-9,7	-13	-7,2	1.951	-59	-2,9		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	69	-21	-23,3	4	6,2	825	9	1,1		
Sonstiges/keine Angabe	25	-1	-3,8	-25	-50,0	337	-70	-17,2		

Gemeldete Arbeitsstellen

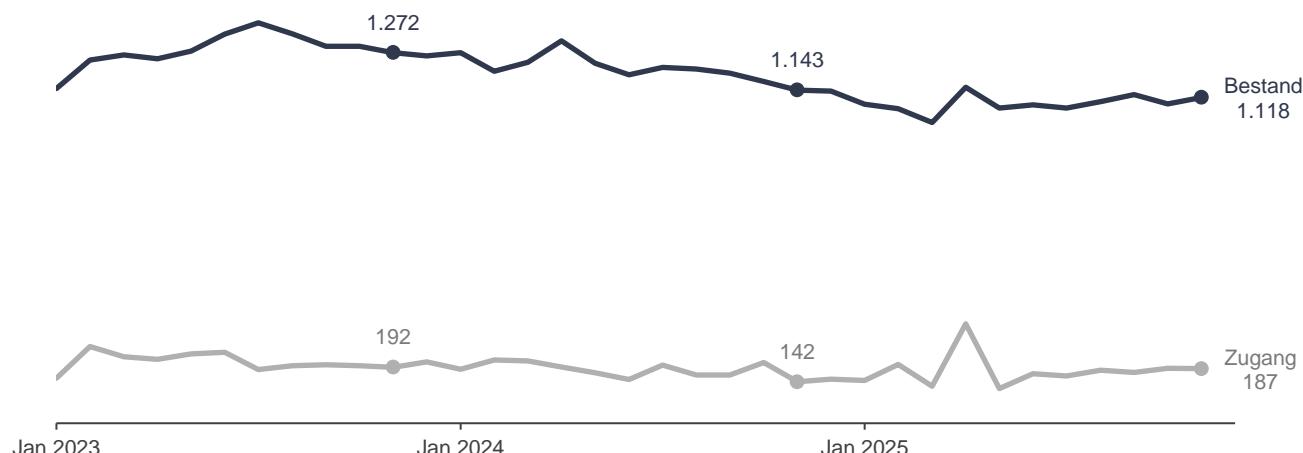
[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

November 2025

Im November waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.118 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Plus von 22 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 25 Stellen weniger (-2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 187 neue Arbeitsstellen, das waren 45 oder 32 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.000 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 11 oder 1%. Zudem wurden im November 200 Arbeitsstellen abgemeldet, 10 oder 5 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 2.036 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 119 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang	187	-2	-1,1	45	31,7	2.000	-11	-0,5		
dar. sofort zu besetzen	119	-18	-13,1	12	11,2	1.283	-119	-8,5		
sozialversicherungspflichtig	180	-4	-2,2	39	27,7	1.800	-157	-8,0		
dar. sofort zu besetzen	114	-19	-14,3	8	7,5	1.195	-173	-12,6		
Bestand	1.118	22	2,0	-25	-2,2	1.096	-123	-10,1		
dar. sofort zu besetzen	988	10	1,0	-112	-10,2	988	-182	-15,6		
sozialversicherungspflichtig	978	20	2,1	-144	-12,8	988	-208	-17,4		
dar. sofort zu besetzen	921	9	1,0	-159	-14,7	936	-213	-18,5		
Abgang	200	-15	-7,0	10	5,3	2.036	-119	-5,5		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	195	-20	-9,3	9	4,8	1.966	-125	-6,0		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

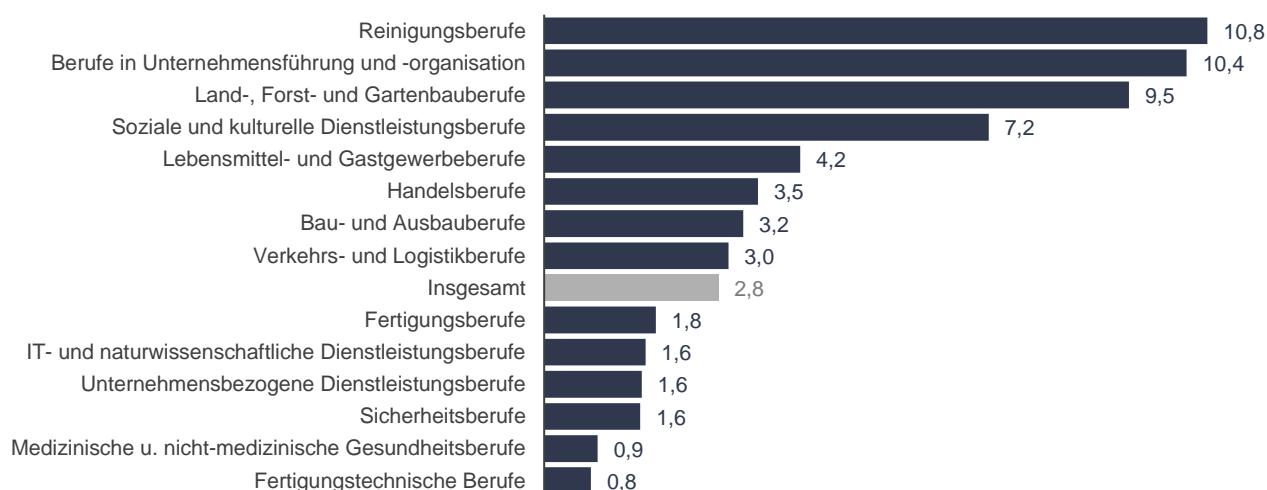
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

November 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.164	100	30	1,0	-93	-2,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	228	7,2	7	3,2	-50	-18,0
Fertigungsberufe	214	6,8	-	-	-27	-11,2
Fertigungstechnische Berufe	127	4,0	-	-	2	1,6
Bau- und Ausbauberufe	333	10,5	-2	-0,6	-26	-7,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	208	6,6	-6	-2,8	-16	-7,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	112	3,5	-2	-1,8	7	6,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	260	8,2	-	-	-3	-1,1
Handelsberufe	330	10,4	14	4,4	5	1,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	261	8,2	-1	-0,4	4	1,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	73	2,3	6	9,0	15	25,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	28	0,9	-1	-3,4	-4	-12,5
Sicherheitsberufe	214	6,8	-10	-4,5	-16	-7,0
Verkehrs- und Logistikberufe	431	13,6	19	4,6	-28	-6,1
Reinigungsberufe	291	9,2	3	1,0	31	11,9
Keine Angabe	54	1,7	3	5,9	13	31,7
Gemeldete Arbeitsstellen	1.118	100	22	2,0	-25	-2,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	24	2,1	-2	-7,7	-9	-27,3
Fertigungsberufe	118	10,6	-7	-5,6	-30	-20,3
Fertigungstechnische Berufe	167	14,9	-11	-6,2	-46	-21,6
Bau- und Ausbauberufe	103	9,2	-7	-6,4	-21	-16,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	50	4,5	-8	-13,8	-3	-5,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	129	11,5	4	3,2	-6	-4,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	36	3,2	-8	-18,2	-19	-34,5
Handelsberufe	95	8,5	28	41,8	25	35,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	25	2,2	1	4,2	-8	-24,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	46	4,1	7	17,9	4	9,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	17	1,5	5	41,7	-3	-15,0
Sicherheitsberufe	137	12,3	-2	-1,4	116	x
Verkehrs- und Logistikberufe	144	12,9	17	13,4	-24	-14,3
Reinigungsberufe	27	2,4	5	22,7	-1	-3,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

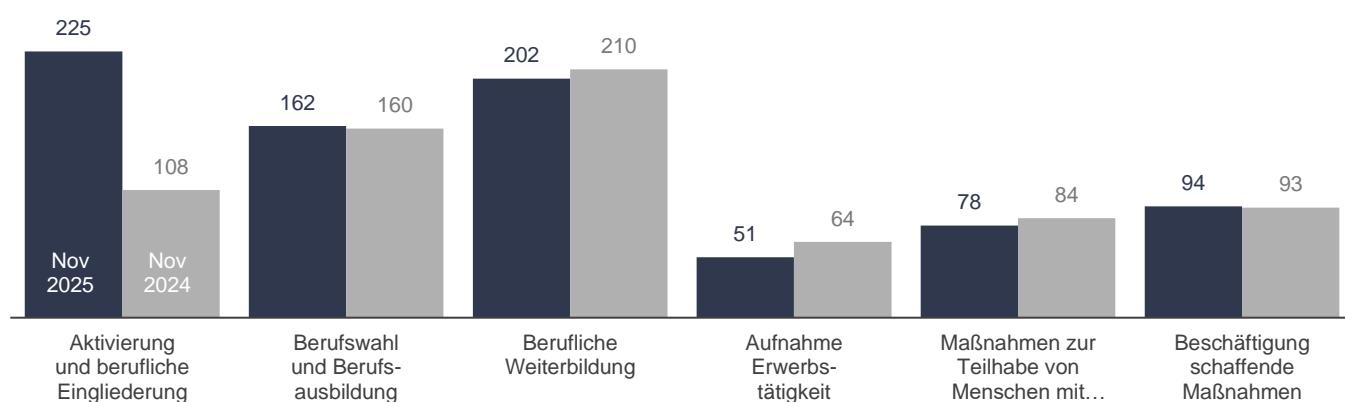
Elbe-Elster

November 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %		
		1	2	3	4		5	6	7	8
Zugang										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	137	-27	-16,5	20	17,1	1.613	-100	-5,8		
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-2	-16,7	-	-	186	-27	-12,7		
Berufliche Weiterbildung	30	-26	-46,4	-3	-9,1	317	-52	-14,1		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	5	-7	-58,3	-3	-37,5	130	-30	-18,8		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	-	-7	-100,0	*	*	46	-2	-4,2		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-40	-80,0	1	11,1	277	-51	-15,5		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*		
Bestand										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	225	13	6,1	117	108,3	173	-1	-0,8		
Berufswahl und Berufsausbildung	162	3	1,9	2	1,3	160	9	6,1		
Berufliche Weiterbildung	202	2	1,0	-8	-3,8	209	35	20,2		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	51	-1	-1,9	-13	-20,3	48	-22	-31,6		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	78	-4	-4,9	-6	-7,1	73	*	*		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	94	-18	-16,1	1	1,1	104	-41	-28,2		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x		
Abgang										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	75	-40	-34,8	22	41,5	1.068	-111	-9,4		
Berufswahl und Berufsausbildung	9	-4	-30,8	-	-	179	-31	-14,8		
Berufliche Weiterbildung	30	-	-	-4	-11,8	333	-	-		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	13	-5	-27,8	-1	-7,1	139	-27	-16,3		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	*	*	1	25,0	37	-25	-40,3		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	16	-54	-77,1	-4	-20,0	249	-89	-26,3		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0		

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster (Arbeitsort)

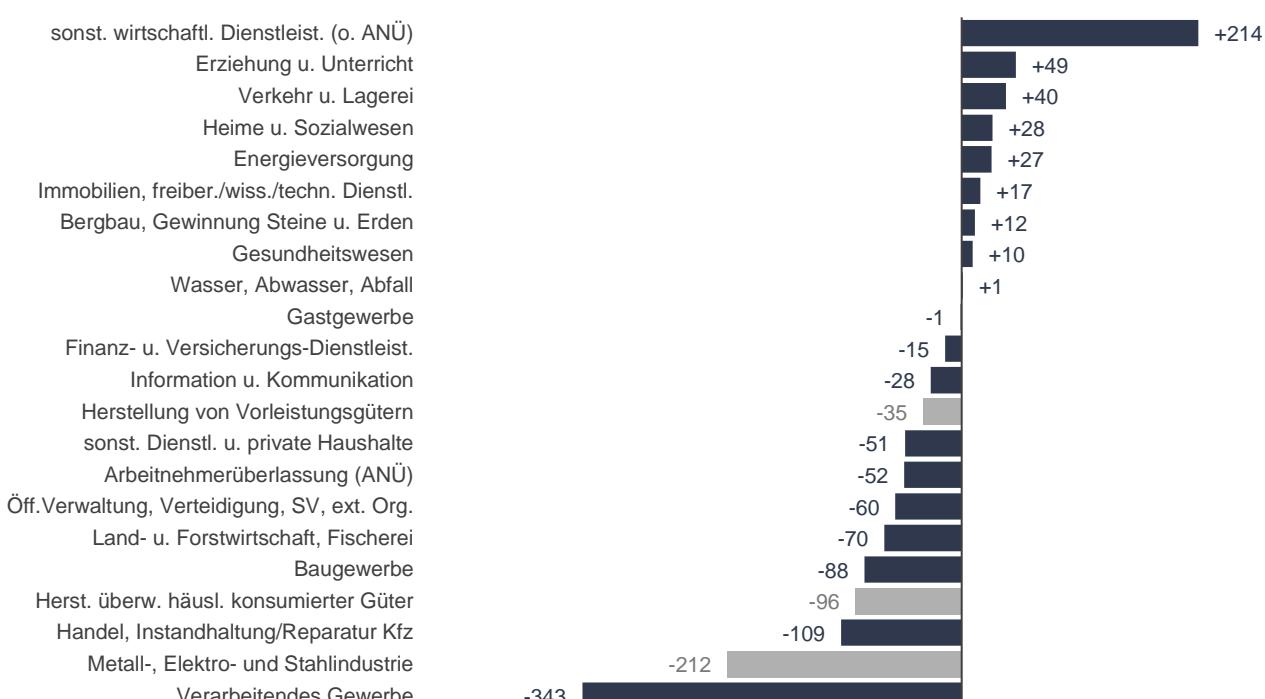
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 32.259. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 419 oder 1,3%, nach -250 oder -0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+214 oder +17,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-343 oder -4,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	32.259	32.394	32.686	32.537	32.678	-419	-1,3
51,3% Männer	16.540	16.716	16.950	16.760	16.834	-294	-1,7
48,7% Frauen	15.719	15.678	15.736	15.777	15.844	-125	-0,8
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.936	3.071	3.102	2.782	2.860	76	2,7
60,7% 25 bis unter 55 Jahre	19.584	19.571	19.800	19.872	19.996	-412	-2,1
29,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.437	9.438	9.486	9.598	9.534	-97	-1,0
65,5% Vollzeit	21.118	21.439	21.679	21.597	21.795	-677	-3,1
34,5% Teilzeit	11.141	10.955	11.007	10.940	10.883	258	2,4
95,6% Deutsche	30.829	31.126	31.441	31.306	31.445	-616	-2,0
4,4% Ausländer	1.430	1.268	1.245	1.231	1.233	197	16,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

August 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.522	-87	-2,4
davon			
mit 1 Person	2.259	-70	-3,0
mit 2 Personen	594	-39	-6,2
mit 3 Personen	314	5	1,6
mit 4 Personen	182	10	5,8
mit 5 und mehr Personen	173	7	4,2
darunter			
Single-BG	2.257	-68	-2,9
Alleinerziehende-BG	612	13	2,2
Partner-BG ohne Kinder	256	-35	-12,0
Partner-BG mit Kindern	356	3	0,8
nicht zuordnbare BG	41	-	-
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	971	14	1,5
davon: mit 1 Kind	472	-12	-2,5
mit 2 Kindern	298	17	6,0
mit 3 und mehr Kindern	201	9	4,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.134	-55	-0,9
darunter			
Männer	3.293	-18	-0,5
Frauen	2.841	-37	-1,3
Leistungsberechtigte (LB)	5.901	-56	-0,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.736	-54	-0,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.372	-81	-1,8
darunter			
Männer	2.370	-22	-0,9
Frauen	2.002	-59	-2,9
davon			
unter 25 Jahre	824	-4	-0,5
25 bis unter 55 Jahre	2.539	-24	-0,9
55 Jahre und älter	1.009	-53	-5,0
darunter			
Deutsche	3.275	-78	-2,3
Ausländer	1.097	-3	-0,3
darunter			
Alleinerziehende	607	14	2,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.364	27	2,0
darunter			
unter 3 Jahre	251	15	6,4
3 bis unter 6 Jahre	256	-44	-14,7
6 bis unter 15 Jahre	809	66	8,9
über 15 Jahre	48	-10	-17,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	165	-2	-1,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	233	1	0,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	146	-7	-4,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	87	8	10,1

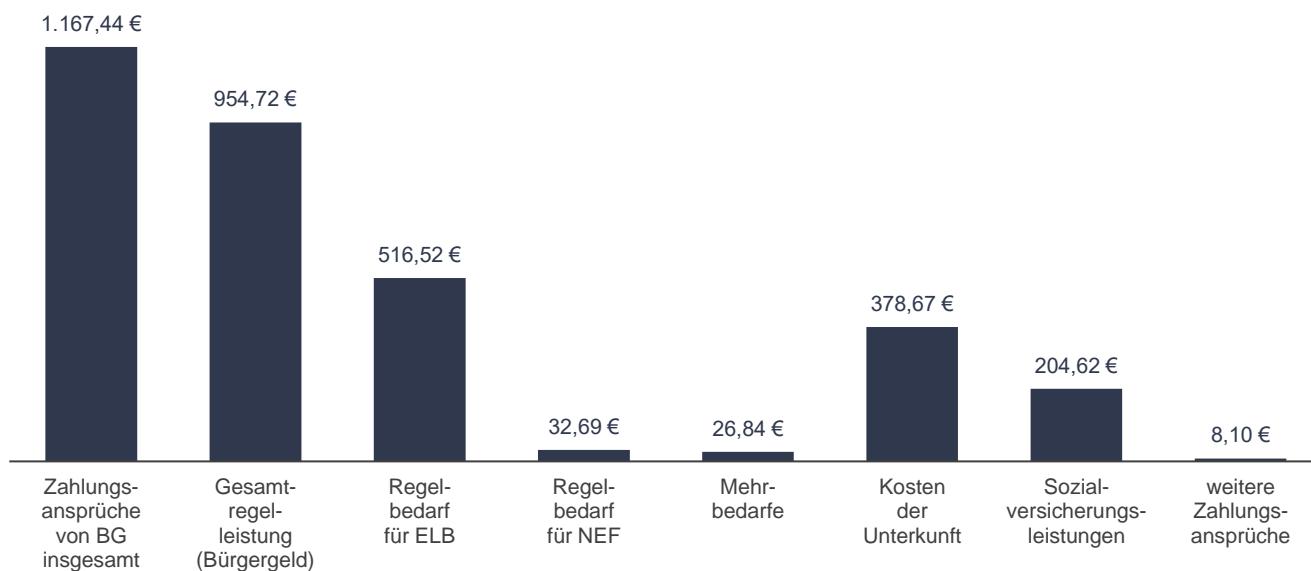
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

August 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.111.716	1.167	3.522	1.167
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	3.362.519	955	3.517	956
Regelbedarf für ELB	1.819.194	517	3.299	551
Regelbedarf für NEF	115.119	33	499	231
Mehrbedarfe	94.535	27	1.033	92
Kosten der Unterkunft	1.333.671	379	3.158	422
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.310.369	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	720.660	205	3.511	205
weitere Zahlungsansprüche	28.537	8	-	-
sonstige Leistungen	20.711	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	7.437	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	389	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.